18. Wahlperiode 12. 04. 05

## Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Lars Dietrich und Elke Thomas (CDU) vom 06.04.05

## und Antwort des Senats

## Betr.: Billtal-Stadion im Bezirk Bergedorf

Das 1950 ausgebaute Billtal-Stadion in Bergedorf ist das zweitgrößte Stadion der Freien und Hansestadt Hamburg. Die Zuschauerkapazität liegt bei ca. 30 000 unüberdachten Plätzen, wovon ca. 1500 Sitzplätze sind.

Die Besonderheit des Billtal-Stadions ist, dass das Spielfeld und die Aschenbahn in einem Tal liegen, während die Zuschauerränge in den Hang eingelassen sind. Durch diese wohl einzigartige Bauart erhält das Stadion einen speziellen Charme.

Anfang dieses Jahres bekundeten die Blue Devils Interesse, ihre Heimspiele im Billtal-Stadion auszurichten. Aufgrund von Protesten aus der Bevölkerung haben die Blue Devils von diesen Planungen jedoch wieder Abstand genommen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

 Haben die Blue Devils abschließend erklärt, dass sie von einer Nutzung des Billtal-Stadions absehen?

Ja.

2. Wer nutzt das Billtal-Stadion zu welchen Zeiten und für welche Zwecke?

Der Mitbenutzungsplan des Bezirksamtes Bergedorf weist folgende Nutzungen aus:

Montag bis Donnerstag: 8 Uhr bis 17 Uhr – Schulsport,

17 Uhr bis 21 bzw. 21:30 Uhr - TSG Bergedorf/Fußball und

Leichtathletik,

(über die Nutzung zwischen 14 und 17 Uhr stimmen sich die Schulen und die TSG Bergedorf nach Bedarf ab),

Freitag: 8 Uhr bis 14 Uhr – Schulsport,

14 Uhr bis 17 Uhr – TSG Bergedorf/Fußball und

Leichtathletik,

Samstag und Sonntag: Punktspielbetrieb des Hamburger Fußballverbandes

und Freundschaftsspiele der TSG Bergedorf sowie des

Betriebssportverbandes.

- 3. Gibt es anderweitige Nutzungskonzepte für das Billtal-Stadion?
  - a) Wenn ja, welche sind in der Planung?
  - b) Wann nein, welche Nutzungen sind seitens der Behörde für Bildung und Sport und/oder des Bezirksamtes Bergedorf denkbar und mit den gesetzlichen Rahmenbedingungen vereinbar?
- 4. Sind Modernisierungsmaßnahmen im Billtal-Stadion geplant?
  - a) Wenn ja, welche?
  - b) Welche Finanzmittel stehen hierfür zur Verfügung?

Das Bezirksamt Bergedorf erarbeitet zurzeit ein Nutzungskonzept für das Billtalstadion und wird in diesem Zusammenhang auch die erforderlichen Mittelbedarfe für Modernisierungsmaßnahmen errechnen. Auf der Grundlage dieses Konzeptes wird zu entscheiden sein, ob, wann und in welchem Umfang Maßnahmen durchgeführt und Haushaltsmittel bereitgestellt werden.

5. Welche Unterhaltungsmaßnahmen sind notwendig, um die Bausubstanz zu erhalten und welche Kosten sind hierfür in den letzten fünf Jahren angefallen?

Die Bausubstanz wird durch die regelmäßige Bauunterhaltung und ergänzende Instandsetzungsmaßnahmen gesichert. Folgende Instandsetzungsmaßnahmen wurden in den Jahren 2003 und 2004 durchgeführt:

- Instandsetzung des Umkleide- und Sanitärbereiches, Kosten rd. 62 Tsd. Euro,
- Instandsetzung des oberen Umganges im Eingangsbereich, Kosten rd. 5 Tsd. Euro.